

5. **Johann Wolfgang Franck** (geb. 1641 zu Hamburg):

**Passionslied für Sopran mit Orgel.**

An deinem Kreuzesstamme,  
Herr Jesu, laß mich steh'n  
Und heil'ger Andacht Flamme  
Durch meine Seele geh'n.  
Ach, daß du hast vergossen  
Dein teures Gottesblut,  
Das ist auch mir geflossen,  
Das kommt auch mir zu gut.

Es spricht aus deinen Wunden  
Die sel'ge Wunderblut,  
Die läßt sanft gesunden  
Mein sehndes Gemüt.  
Das Heil ist mir gegeben,  
Seit du, Herr, für mich starbst  
Und mir das ewige Leben  
Durch deinen Tod erwarbst.

Henrich Elmenhorst.

6. **Antonio Lotti** (geb. um 1667 zu Hannover,  
1717–1719 Hofkapellmeister zu Dresden):

„Crucifixus“, C-moll, für achtstimmigen Chor aus einem  
F-dur-Credo à 5 voci con stromenti. \*)

Crucifixus etiam pro nobis	Gekreuzigt auch für uns unter
sub Pontio Pilato passus et se-	Pontius Pilatus, hat er gelitten
pultus est.	und ist begraben worden.

\*) Manuskript, von dem Mitarbeiter Lottis, Chr. Gottl. Schröter (Alumnus der Kreuzschule) herrührend, befindet sich auf der Kgl. Bibliothek zu Dresden.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Frä. Gertrud Sachse, Königl. Hofopernsängerin (Sopran);  
Herr Johannes König, Mitglied der Königl. Kapelle (Oboe).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnus und Kurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz.  
Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut.  
Sie hat 92 klingende Stimmen.

**Sonnabendvesper am 20. März: Werke von Joh. Seb. Bach:**

Präl. u. Fuge E moll, Motette „Singet dem Herrn“ für Doppelchor  
(Solist: Herr Kgl. Hofkonzertmeister Prof. Petri).

**Mitteilung:** Am Karfreitage findet die Aufführung der „Johannes-  
Passion“ v. Bach durch den Kreuzchor statt.